

# „Ich lebe – und ihr sollt auch leben“

## Passion und Ostern mit dem Papierschiffchen erzählt

### **Boot**



Das ist ein Boot.

Jesus ist mit seinen Freunden oft Boot gefahren.  
Auf dem See Genezareth.

Viele seiner Freunde waren dort Fischer.  
Darum war das Boot so etwas wie ihr Zuhause.  
Dann hat Jesus sie gerufen, mit ihm zu gehen.  
Bei ihm fühlten sie sich sicher.  
Sie hatten keine Angst.  
Doch dann kam alles ganz anders.

Jesus sagte:

„Meine Feinde werden mich gefangen nehmen.  
Sie werden mich töten.

Aber nach drei Tagen werde ich vom Tod auferstehen.“

Seine Freunde verstanden das nicht.

Diese Worte machten sie traurig.

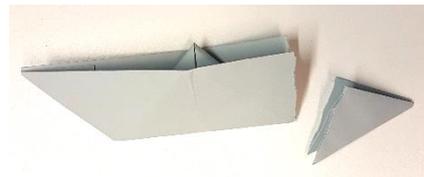
Jesus geht mit seinen Freunden nach Jerusalem.

Als sie eines Abends miteinander essen sagt er:

„Einer von euch wird mich verraten.“

Seine Freunde sind betroffen.

Doch genauso kommt es.



*Erste **Ecke** abreißen*

Zu seinem Freund Petrus sagt Jesus:

„Und du wirst mich verleugnen.“

Petrus widerspricht:

„Nein, das werde ich niemals tun.“

Jesus wird gefangen genommen.

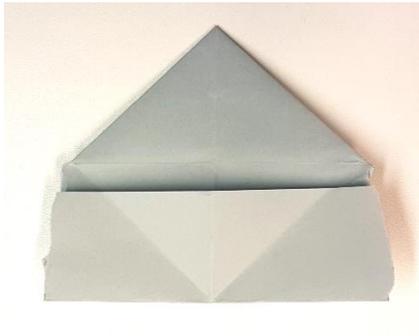
Seine Freunde verlassen ihn und fliehen.

Und Petrus verleugnet ihn.



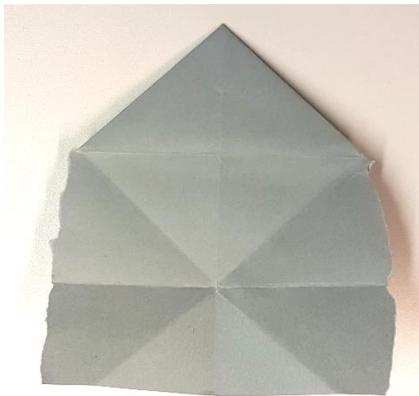
*Andere **Ecke** abreißen*

### ***Kleines Haus (nur halb aufklappen)***



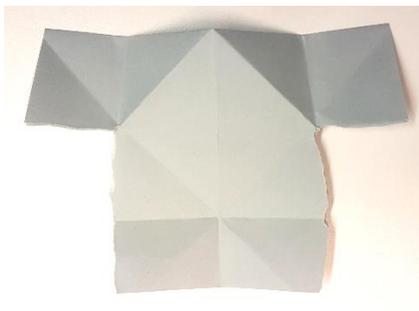
Jesus wird in das Haus des Hohenpriesters gebracht.  
Die Hohenpriester verhören und verspotten ihn.  
Dann beschließen sie: Jesus muss sterben.

### ***Großes Haus (ganz aufklappen)***

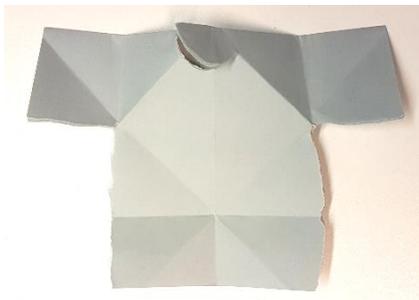


Die Priester bringen Jesus in den Palast zu Pilatus.  
Nur er darf Menschen zum Tode verurteilen.  
Er spricht sein Urteil: Jesus muss sterben.

### ***Mantel***



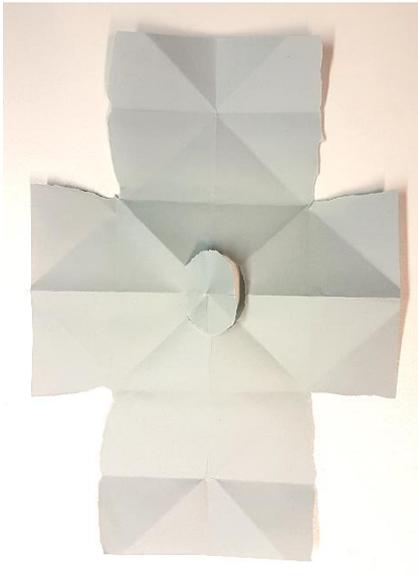
Seine Soldaten legen Jesus einen Mantel an.  
Sie verspotten und schlagen ihn.  
Dabei geht sein Gewand kaputt.



***3/4 Kreis „am Kragen“ anreißen, aber nicht abreißen***

Dann bringen sie ihn aus der Stadt.

## **Kreuz**

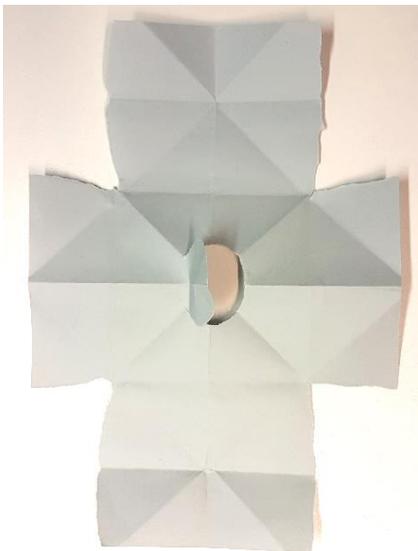


Die Soldaten schlagen Jesus ans Kreuz.  
Dort stirbt er.

## **Stille**

Später kommen seine Freunde.  
Sie nehmen Jesus vom Kreuz.  
Sein Körper wird in ein Grab gelegt.  
Das Grab wird mit einem großen Stein verschlossen.

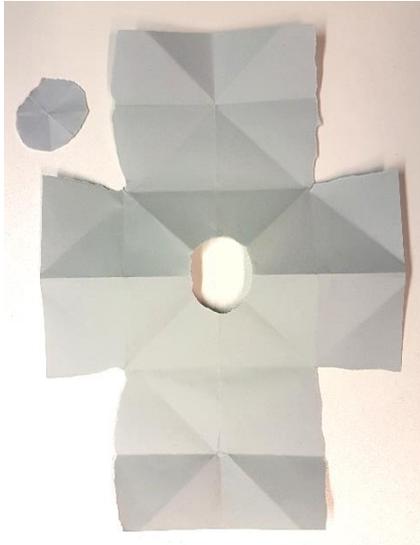
*3/4 Kreis ist jetzt der Stein vor dem Grab, kurz öffnen und zusammendrücken*



Seine Freunde sind traurig und haben Angst.

Am dritten Tag gehen zwei (drei) Frauen zum Grab.  
Sie wollen die Leiche von Jesus salben.  
Da sehen sie: Der Stein ist weg!

*3/4 Kreis ganz herausreißen*



Das Grab ist leer.

*(Kinder ins „Grab“ schauen lassen.)*

Plötzlich ist Jesus da und sagt:  
„Habt keine Angst.  
Es ist alles gekommen, wie ich gesagt habe.  
Ich bin gestorben.  
Aber am dritten Tage hat Gott mich vom Tod auferweckt.“

*Durchs **Loch** gucken*

„Ihr seht es selbst“, sagt Jesus.  
„Ich lebe. Und ihr sollt auch leben.“

Text: Bastian Basse, Villigst 2021.  
Nach einer Idee von Kerstin Othmer.